

Antoniusbrot

R. b. G.: Almosen von 10 Kr. als Dank dem hl. Joseph für Erhöhung.

Dem braven Dienstmädchen für die hochherzige Spende des prächtigen Kelches für eine unserer Stationen herzl. Vergelt's Gott!

P. A. Col., Helvetia: Brief und Betrag erhalten. Gott lohne es den ehlen Spendern!

Den verehrten Abonnenten des Vergißmeinnicht, die daselbe jetzt von Würzburg zugehört erhalten, diene zur Nachricht, daß diese Expedition aus dem Grunde eingeführt ist, weil sie uns gewisse kleine Vorteile bietet. Anfragen, Bestellungen, Zahlungen, Sendungen u. dgl. sind jedoch nach wie vor an der Vertretungsstelle der Mariannhiller Mission zu machen, die auf dem Titelblatt angegeben ist. Man wolle sich also durch den Poststempel Würzburg nicht beirren lassen.

Antoniusbrot

für Afrika teils als Bitte, teils als Dank ist eingegangen aus: (Veröffentlichung war versprochen)

Freiburg, Blochingen, Knechtgau, Diepoltkirchen, Motten, St. Bitt, Niesenburg, Thannhausen, Schienfurt, Mählberg.

Dankfagungen

gingen ein aus: Erberich, Limburg, Wiedenfeld, Grevenbroich, Nordhorchen, Niederhadamar, Trier, Girelsrath, Dormagen, Borch, Reheim, D. Ruhrodt, Frintrup, Neuenahr, Nachen, Hattungen, Oberdollenhof, Düsseldorf, Bochum, Wöhr, Neustadt, Steinfeld, Grevenmacher, Lette, Gelsdorf, Kevelaer, Wennemen, Budeberg, Neßlingen, Salztotten, Rotteln, Mantinghausen, Castrop, Emmerich, Ech, Strommoers, Bochum, Bettmaringen: Dank dem hl. Joseph und Antonius. Ein Kaufmann aus N. B. dankt dem hl. Joseph und Antonius für auffallende Hilfe in Gelbangelegenheit. Herzlichen Dank dem hl. Joseph für auffallende Gebetserhöhung. Tachau: Dank dem göttl. Herzen Jesu und dem hl. Antonius in drückenden Anliegen und geistl. Leiden. Landsberg: Dank dem hl. Herzen Jesu, der M. Mutter Gottes, dem hl. Joseph für Erlangung der Gesundheit. Heibingsfeld, Kirchbierlingen, Friedberg. Atting: Dank dem hl. Joseph und Antonius für Erhöhung in einem Anliegen. Augsburg: Dank dem hl. Antonius für Bewahrung vor einer sehr gefährlichen Stellung im Ausland. Thingen: Dank dem hl. Herzen Jesu, Maria, dem hl. Joseph, Antonius, Fridolin und Gerard Majella. Graz: Dank dem hl. Joseph für Erhöhung in einem Anliegen. Wien: Dank dem hl. Joseph für Erhöhung in mehreren Anliegen. Weiler-Klaus: Dank der lieben Mutter Gottes, dem hl. Joseph für Erhöhung und bittet um fernere Gebetsempfehlung in schweren Anliegen. Strallegg: Dank der M. Mutter Gottes und dem hl. Joseph für Erhöhung in verschiedenen Anliegen. Graz: Dank dem hl. Antonius für gute Anstellung und Bitte in einem anderen Anliegen. Wernstätt: Innigen Dank dem hl. Joseph für Erhöhung in einem Anliegen. Preding: Dank dem hl. Herzen Jesu und dem hl. Antonius für Erhöhung in einem Anliegen. J. J., Pusterthal: Innigen Dank der schmerzhaften Mutter Gottes und dem hl. Anton von Padua für Hilfe in Todesgefahr. Milwaukee, Wis.: Dank der hl. Familie und dem hl. Antonius für erhaltene Hilfe in schwieriger Gelbangelegenheit. Buffalo, N. Y.: Dank für erhaltene Arbeit.

Gebets-Empfehlungen

in verschiedenen Anliegen gingen ein aus: Oppertofen, Krumbach in N.-Ost., Freiburg, Sarnen, Schaffhausen, Brungarten, Geriau, Schaun, Vichtenstein, St. Gallen, Weissenbach, Eggbi, Tunnel, S. (Verkauf eines Anwesens), Trier (zwei wichtige Anliegen), Weilheim, Sonthofen, Dangstetten (schweres Nervenleiden), Velden, Oberwattenbach, Mögglingen, Dorgendorf (zwei schwere Anliegen), Freiburg (ein kranker Bruder), München, Schifferstadt, Niesenburg, Zundersdorf, Ochsenfurt (zwei verschiedene Anliegen), Mählberg, Neutirch Höhe, Zell bei Eggenfelden, Rüd, Töfens (ein dem Trunk ergebener Vater).

Memento!

Von unseren Wohltätern und Mitgliedern unseres Wohltäter-Messbundes sind gestorben und werden dem frommen Gebete unserer Leser empfohlen:

Apollonia Wolz, Dessfeld. Josef Steurer, Laubach. Mathias Mager, Ravensburg. Euphrosine Böck, Braunsberg. Alois Orner, Griesstädt. Rudolf Jacob, Weingarten. Margaretha Brust und Anna M. Trompeter, Obererthal. Schw. Sr. Irene, Freiburg. Joh. Nep. Haselbacher, Cäcilie Bader und Rosa Bernhard, Neufach.

Maria Schwarz, St. Walburg. Frau Anton Edmann, Hothhausen. Herr Janke, Rüdort. Kath. Schlarb, Born. Hch. Schenmer, Lüdinghausen, Cornelia Ganzer, Brand. Johann Schiffer, Nachen. Hch. Vennwald, Sendenhorst. Maria Gräter, Dortmund. Maria Febr, Eller. Marg. Klein, Brand. Wilhelm Böllmann, Gallenberg. Witwe Böllmann, Paderborn. Anna Maria und Arnold Brengelmann, Bonrechten. Peter Breidohr, Schleibsch. Jakob Krutt und Anna Stedenborn, Rott. Herr J. it, Eupen. Gertrud Schmitz, Defoven. Anton Mohr, Forst. Friedrich Schöter und Heinrich Stoffels, Duisburg. Johann Haas, Olzheim. Frau Frehner, St. Anton. Anna M. Nisling, Wolfswil. Osterwalder, Pfarrhelfer, Rapperswil. Anna Resnizet, Schaffhausen. Elia Marth, Aunach. Fridor Hauser, Zell a. See. Anna Bärli, Breznitz. Josefa Hubbauer, Pottenbrunn. Josef Spielvogel, Nesselbach. Theresia Kurz, Jägerndorf. Theres Sterle, Welbes. Alois Linke, Jägerndorf. Josef Schmid, Hirschbach. Maria Engel, Nigen. Julie Haberbauer, Rothmühl. Clara Huber, Enns. Theresia Egger, Altenmarkt. Ludwig Rajac, Baumgarten, Delt-Schl. Johann Krangelhuber, Kremsmünster. Katharina Kaiser, Rohrsdorf. Josefa Stoßner, Gr.-St. Florian. Mathias Josab und Johann Wiesinger, Eggersdorf. Maria Hofmann, Bozen. Jos. Kiesel, Griesbach. Anna Gratte, Astoria, Oreg. Emma Elroth, Waterblot, N.-Y. Eduard Bleise, Omaha, Nebr. Margaretha Eijenhauer, Buffalo, N.-Y. Kaspar, Genovefa, Wilhelm und Magdalena Lausmann, Albert Wehrle, Georg Lamm, John Wich, Kunigunda Elig, sämtl. in Cincinnati, Ohio. J. Jos. Eberhart, St. German. Marie Williger-Suter, Cham. Blasius und Alois Schürer, Niederrauspach. Mrs. Baftuba, Detroit, Mich. Mr. Schwiderath, New-Hampton, Iowa. Klara Jümpfe, Brooklyn, N.-Y. Anna Klock, Kronau. Franziska Bock, Wulfershausen. Maria Geyert, Höllein. Antonia Ulrich, Olmütz. Schw. M. Thea Hauser, Linz. Schw. Coletta Kronsteiner, Linz. Franziska Kunz, Wluden. Anna Reisinger, Bisheldorf. P. Gregor Parzer, Eitg Götweig. Schwester Adelgotta Grünberger, Linz. Maria Umshaden, Zudenburg. Fr. Cajetanus, Ord. Carmelit., Linz. Maria Gottmann, Wieselburg.

Mariannhiller Missionskalender 1913.

Unser neuer Kalender ist wieder überaus reich an interessanten Berichten aus dem afrikanischen Missionsleben und sonstigen schönen und lehrreichen Berichten und Erzählungen. Wir erwähnen nur: „Das Negervolk der Schaggaer“, „Eine merkwürdige Begebenheit aus dem Innern Afrikas“, „Das Ehestandsprotokoll“, „Die Völkerschlacht bei Leipzig“, „Weiberlist“, „Eine Wasserstraße vom Rhein nach München“.

Dem reichen Inhalt entspricht der Bilderschnitt. Außer einem prächtigen Farbenbild, die Kommunion des hl. Stanislaus aus der Hand der hl. Barbara darstellend, enthält der Kalender gegen 100 bildliche Darstellungen, teils aus dem Missionsleben, teils aus verschiedenen Gebieten menschlichen Wissens und Schaffens.

Da unser Kalender von jeher ein Hauptmittel war, die Mariannhiller Mission in immer weiteren Kreisen bekannt zu machen, so stellen wir an die geehrten Leser und Leserinnen des Vergißmeinnicht die ergebene Bitte, nach Kräften zu dessen Verbreitung beizutragen. Der reichste Gotteslohn werde all' jenen zuteil, die sich der guten Sache annehmen!

Der Mariannhiller Missionskalender ist von den auf dem Titelblatte des Vergißmeinnicht angegebenen Vertretungen zu beziehen und kostet in Deutschland 50 Pfg., in Oesterreich-Ungarn 60 Heller, in der Schweiz 65 cts. und in Amerika 20 cents.

Nachdruck sämtlicher Original-Artikel verboten, bei vorausgehender Uebereinkunft jedoch gerne gestattet.

Verantwortlicher Redakteur Georg Kropp in Würzburg. — Druck und Verlag der Fränkischen Gesellschaftsdruckerei G. m. b. H., Würzburg.